

Hochwasser und Schulschließung

Beitrag von „Pausenclown“ vom 4. Juni 2013 14:15

Zitat von Friesin

Dasselbe, was sie bei schneebedingten Unterrichtsausfall oder bei "Hitzefrei" dort sollen:

Vorgeblich irgendetwas Schulisches planen, erledigen, besprechen,

Jede grundlegend vernunftbegabte Lebensform müsste den Widerspruch erkennen. Ohne Regen, Sturm oder Hitze erwartet man wie selbstverständlich, dass Lehrer zu Hause arbeiten, und stellt ihnen in aller Regel auch keine Arbeitsräume in der Schule zur Verfügung. Dabei benutzen diese dann ihre privaten Computer, auf denen sie ihre Daten vorhalten und die passenden Programme installiert haben. Die Infrastruktur, um diese Arbeiten nun auf einmal in der Schule erledigen zu können, wird wohl mit dem Regen eingespült.

Prost.

Pausi